

# Stenographisches Protokoll

über die

## 6. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 9. März 1892.

### Inhalt:

Auflage.

Petitionen.

Bericht des Landes-Ausschusses über die Prüfung der am 26. November 1891 im Städte-Wahlbezirk Murau und im Landgemeinde-Wahlbezirk Bruck a. M. vollzogenen Ergänzungswahlen für den Landtag. (Beilage Nr. 6 — Agnoscirung der Wahlen.)

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeindefürsorge-Märzschlag und Märzsteg im Gerichtsbezirke Märzschlag um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von je 70 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 20);
2. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Trofaiach im Gerichtsbezirke Leoben um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 68 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 21);
3. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Reischstraße im Gerichtsbezirke Judenburg um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 100 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 22);
4. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 55 Percent für das Jahr 1891 (Beilage Nr. 23);
5. des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetzes-Entwurfes, betreffend die Errichtung der Natural-Verpflegs-Stationen (Beilage Nr. 31);
6. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Gröbming im gleichnamigen Gerichtsbezirke um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 75 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 33);
7. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Steinach im Gerichtsbezirke Föding um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 80 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 34);
8. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 60 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 45);
9. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Graz um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung eines 40percentigen Gemeindefürsorgezuschlages zur staatlichen Verzehrungssteuer für die Jahre 1893 bis einschließlich 1897 (Beilage Nr. 46);
10. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Obdach im gleichnamigen Gerichtsbezirke um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 100 Percent für das Jahr 1892 (Beilage Nr. 52);
11. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Straßen im Gerichtsbezirke Nussee um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bieranlage von 30 Kreuzern von jedem in der Gemeinde zum Verbräuche gelangenden Hektoliter Bier für die Jahre 1892 bis einschließlich 1896 (Beilage Nr. 53);
12. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Mittheilung, daß gegen den Landtagsabgeordneten Herrn Josef Hochstätter das strafgerichtliche Verfahren wegen Uebertretung und Vergehen gegen die Sicherheit der Ehre eingeleitet worden ist (Beilage Nr. 55)  
an den Gemeinde-Ausschuß;
13. des Berichtes und der Anträge des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend den Landhausbau (Beilage Nr. 39);
14. des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Hochwasserschäden in den Gerichtsbezirken Weiz und Birkfeld und Anträge auf Bewilligung von Subventionen aus dem Landesfonde (Beilage Nr. 49)  
an den Finanz-Ausschuß;
15. der Regierungsvorlage, enthaltend den Gesetzesentwurf, betreffend die Jagdausübung auf den bei der Ablösung der Forstservituten mit dem Vorbehalte des Jagdrecht abgetretenen Grundstücken (Beilage Nr. 54)  
an den Landeskultur-Ausschuß.



Beginn der Sitzung: 10 Uhr 15 Min.

Vorsitzender: Se. Exc. Landeshauptmann Gundaker Graf Wurmb-Brand-Stuppach. Schriftführer: Abg. Josef Probošcht und Dr. Theodor Starkel.

Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Freiherr v. Rübeck und Statthaltereipräsidential-Secretär Bezirkshauptmann Graf Wickenburg.

**Landeshauptmann:** Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben, ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Aufgelegt wurde heute:

Das Protokoll über die dritte Sitzung der II. Session in der VII. Landtags-Periode des steiermärkischen Landtages vom 3. März 1892.

Das stenographische Protokoll über die fünfte Sitzung des steiermärkischen Landtages vom 7. März 1892.

Bericht des Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetzesentwurfes, betreffend die Regelung des Sanitätsdienstes in den Gemeinden (Beilage Nr. 50).

Ich habe zu verkünden, daß sich der Unterrichts-Ausschuß constituirt und zum Obmanne den Herrn Abgeordneten Freiherrn v. Hackelberg, zum Obmann-Stellvertreter den Herrn Abgeordneten Freiherrn v. Moscon, zum ersten Schriftführer den Herrn Abgeordneten Kautschitsch und zum zweiten Schriftführer den Herrn Abgeordneten Grafen Stürgkh gewählt hat.

Der Petitions-Ausschuß hat sich constituirt und zum Obmanne den Herrn Abgeordneten Freiherrn v. Moscon, zu dessen Stellvertreter den Herrn Abgeordneten Grafen Stubenberg, und zum Schriftführer den Herrn Abgeordneten Morre gewählt.

Ich ersuche die eingelassenen Petitionen zu verlesen:

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 83, von Mitgliedern der Bezirksvertretung Gonobitz und einer größeren Anzahl von Gemeindevorstehern dieses Bezirkes um Unterlassung des Baues der schmalspurigen Eisenbahn Pöltschach-Gonobitz. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Neckermann).“

„Petition Nr. 87 der vereinigten Actions-Comités für den Bau der Local-Eisenbahn Grobelno-St. Marein-Sauerbrunn-Rohitsch-Landesgrenze, um Realisirung des Bahnbau-Proiectes Grobelno-St. Marein-Sauerbrunn-Rohitsch-Landesgrenze, durch Berücksichtigung des Offertes des Consortiums von Fackh. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Surtelea).“

„Petition Nr. 111 der Bezirksvertretungen Hartberg und Pöllau, nebst verzeichneten 27 Gemeinden, um die Bewilligung und ethethunliche Ausführung einer von der Station Sebersdorf der Hartberg-Fürstenfelder Bahn nach Pöllau abzweigenden normalspurigen Flügelbahn. (Ueberreicht durch Abg. Hagenhofer).“

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen werde ich dem Eisenbahn-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

„Petition Nr. 55 der Stadt Bruck und der Gemeinden Aflenz, Hafendorf, Kapfenberg, St. Lorenzen im Mürzthale, St. Marein im Mürzthale, Rindberg, Pernegg, Krieglach, Mürzhofen, Stanz, Weitsch, Wartberg, Spital, Gußwerk bei Mariazell, Mariazell, Kapellen, Langenwang, Mürzsteg, Mürzzuschlag und Neuberg um Errichtung einer öffentlichen Bürgerschule in Bruck a. d. Mur. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch).“

**Landeshauptmann:** Diese Petition werde ich dem Unterrichts-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 15 der Steuergemeinde Lind, Bezirk Leibnitz, um Bewilligung zur Trennung von der Ortsgemeinde St. Veit am Bogau, — um Constituirung der selbstständigen Ortsgemeinde „Lind“. (Ueberreicht durch Abg. Karlon).“

**Landeshauptmann:** Diese Petition werde ich dem Gemeinde-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 86 der Gemeinden Schwarzza, Lichenndorf und Weitersfeld um Ausbau der Murregulirung und um Gewährung der Geldmittel hierzu. (Ueberreicht durch Abg. Schmirmaul).“

„Petition Nr. 99 der Filiale Gonobitz der k. k. steiermärkischen Landwirthschafts-Gesellschaft gegen die Bildung eines Landes-Agrarrathes und gegen die Auflösung der Landwirthschafts-Gesellschaft. (Ueberreicht durch Abg. Sutter).“

**Landeshauptmann:** Diese Petition werde ich dem Landescultur-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer **Probošcht** (liest):

„Petition Nr. 97 der Marie Eckel, steiermärkisch-landschaftlichen Liquidators-Adjunctens-Waiße in Graz, Babenbergerstraße Nr. 7, um Gewährung einer dauernden Gnadengabe. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems).“

„Petition Nr. 103 der Josefa Dostal, landschaftlichen Kanonierswitwe in Graz, Schloßberg Nr. 1, um eine Aushilfe. (Ueberreicht durch Abg. Karlon).“

„Petition Nr. 104 der Maria Frieß, landschaftliche Officialswitwe, um Gewährung einer Aushilfe



und Schenkung eines Theiles des gewährten Vorschusses. (Ueberreicht durch Abg. Carl Morre.)“

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen werde ich dem Petitions-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer **Probojcht** (liest):

„Petition Nr. 1 des Gemeinderathes der Landes-hauptstadt Graz um eine Beitragsleistung aus dem Landesfonde zu den Kosten der beabsichtigten Herstellung eines Quais zwischen der Franz Carl- und der Ferdinands-Brücke. (Ueberreicht durch Abg. Koller.)“

„Petition Nr. 11 des Johann Antloga, pensionirten Schuldieners der Landes-Bürgerschule in Gills, um Erhöhung seines Ruhegehaltes. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 12 des Gustav Knötgen, Hörers an der Architekturschule der Akademie der bildenden Künste in Wien, um Bewilligung eines Stipendiums, eventuell einer entsprechenden Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 13 der Gemeinden Gassen, Amasseg, Sonnleitberg, Haslau und Ranitsch des Bezirkes Wirtfeld, um eine Subvention wegen Hochwasser. (Ueberreicht durch Abg. Probojcht.)“

„Petition Nr. 14 der Gemeinden St. Kathrein, Hohenau und Naas im Bezirke Weiz, um eine Subvention wegen Hochwasser. (Ueberreicht durch Abg. Probojcht.)“

„Petition Nr. 16 des Josef Seidl, pensionirten Schullehrers in Mgersdorf Nr. 105, um Verleihung einer höheren Pension. (Ueberreicht durch Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 37 des Gabriel Gaulhofer, pensionirten Oberlehrers, wohnhaft in Gleisdorf, um Verleihung des 7. Achtels der letztgenannten Activitätsbezüge als Pensionsbezug. (Ueberreicht durch Abg. Probojcht.)“

„Petition Nr. 41 des Ignaz Schmidt, Unterlehrers in Pension, in Graz, um Erhöhung seines Ruhegehaltes. (Ueberreicht durch Abg. Karlon.)“

„Petition Nr. 45 des Carl Latmaier, Rechnungsführers der steiermärkischen Landes-Irrenanstalt Feldhof, um Einrechnung von in öffentlichen Ämtern zugebrachter Dienstzeit in die definitive Dienstzeit. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 46 des Carl Filasfero, Verwalters der Landes-Siechenanstalt Wildon und k. u. k. Rittmeisters a. D., um Einrechnung seiner Militärdienstzeit in die seinerzeitige Pension. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 54 der Gemeinde Haslau um Herstellung des Gemeineweges. (Ueberreicht durch Abg. Hagenhofer.)“

„Petition Nr. 59 der allgemeinen steiermärkischen Arbeiter-Kranken- und Unterstützungscasse in Graz, um Subvention pro 1892. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 63 der Diener der steiermärkischen Landes-Bibliothek am Joanneum, Anton Liebshnigg und Franz Strohmayer, um einen Theuerungsbeitrag. (Ueberreicht durch Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 70 der Anna Pirsch, landschaftliche Officialswaive in Graz, um Gewährung des Fortgenusses ihrer jetzigen Gnadengabe jährlicher 120 Gulden auf Lebensdauer. (Ueberreicht durch Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 77 des Lehrervereines in Gonobitz, um Bewilligung von Theuerungszulagen. (Ueberreicht durch Abg. Bošnjak.)“

„Petition Nr. 78 der Gemeindevorsteherung Apfelberg bei Knittelfeld, um einen Kostenbeitrag für ausgeführte Uferschutz- und Regulirungsbauten anlässlich der Hochwasserschäden im Jahre 1890 und 1891 am Murflusse oberhalb des Dorfes Landschach und am Unterlaufe des Ingeringbaches. (Ueberreicht durch Abg. Bärnfeind.)“

„Petition Nr. 79 des Lehrkörpers der zwei Volksschulen in Radfersburg und der Volksschule von St. Peter und Oberradfersburg um Veretzung dieser Schulen von der III. in die II. Gehaltsklasse. (Ueberreicht durch Abg. Kozbeck.)“

„Petition Nr. 81 des Gottfried Bukadinovič, ehemaligen Verwalters des Gifela-Spitals in Gills, um Zuerkennung einer Pensions-Tangente von 330 fl. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Neckermann.)“

„Petition Nr. 88 des Anton Edl. v. Emperger, gewesenen Lehrers an der Knaben-Volksschule zu Judenburg in Obersteiermark, derzeit in Pension zu Klagenfurt, um Erhöhung seiner Pension. (Ueberreicht durch Abg. Freiherrn v. Moscon.)“

„Petition Nr. 89 des Johann Fraß, pensionirten Oberlehrers in St. Margarethen a. d. Pöfnitz, um die volle Pension mit Zuziehung der zweiten Dienstalterszulage. (Ueberreicht durch Abg. Freiherrn v. Moscon.)“

„Petition Nr. 90 des Josef Kloginger, pensionirten Oberlehrers in Groß-Steinbach, um gnadeweise Gewährung des Ruhegenusses mit den schon früher genossenen Bezügen von 765 fl. (Ueberreicht durch den Abg. Freiherrn v. Moscon.)“



„Petition Nr. 91 des Josef Vidović, pensionirten Volksschul-Directors in Graz, um volle Einrechnung seiner Bezüge in den Ruhegehalt. (Ueberreicht durch Abg. Freiherrn v. Moscon.)“

„Petition Nr. 92 des Franz Rehak, pensionirten Oberlehrers, derzeit wohnhaft in Maria-Grün bei Graz, um Erhöhung seiner Pension. (Ueberreicht durch Abg. Freiherrn v. Moscon.)“

„Petition Nr. 93 des Johann Schopf, pensionirten Oberlehrers in St. Peter am Kammerberg, um Erhöhung seines Pensions-Ruhegehaltes. (Ueberreicht durch Abg. Freiherrn v. Moscon.)“

„Petition Nr. 94 des Koloman Größbauer, Landes-Obstbau-Wanderlehrers in Grottenhof, um definitive Bestellung als Landes-Obstbau-Wanderlehrer. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 95 der Auguste Volkart, Oberwärterin an der Landes-Irrenanstalt Feldhof, um Zuerkennung eines höheren Gehaltes. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 96 des Michael Pschaidler, Amtsdieners an der Landes-Irrenanstalt in Feldhof, um Einrechnung seiner Militär-Dienstzeit von 6 Jahren, 3 Monaten und 18 Tagen. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 98 der Lehrer der steiermärkischen Landes-Bürgerchule zu Graz um Erhöhung ihrer Localzulagen. (Ueberreicht durch Abg. Sutter.)“

„Petition Nr. 100 der Leitung der freiwilligen Feuerwehr in Spielfeld um einen Beitrag für Bezahlung einer bereits angekauften Spritze und anderer angelegter nothwendiger Löschrequisiten. (Ueberreicht durch Abg. Franz Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 101 des Obstbau-Vereines für Mittelsteiermark um eine Subvention im Betrage von 2000 fl., behufs Ermittlung der besten Art und Weise der Obst-, insbesondere Aepfelwein-Erzeugung. (Ueberreicht durch Abg. Franz Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 102 des Maximilian Tengg, Landes-Rechnungs-Revidenten, um Dienstzeit-Einrechnung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 105 des steiermärkischen Brauherren-Vereines in Graz um Umgangnahme von Neueinführungen oder Erhöhungen bestehender Bierauflagen bei einzelnen Gemeinden. (Ueberreicht durch Abg. Morre.)“

„Petition Nr. 107 des Rectorates der k. k. Carl Franzens-Universität als Vorstandes des Freitisch-Institutes in Graz um Gewährung einer Subvention per 300 fl. für die Universitäts-Freitisch-Stiftung pro 1892. (Ueberreicht durch Abg. Rector magnificus Dr. Goldbacher.)“

„Petition Nr. 108 des deutschen Studenten-Krankenvereines der beiden Hochschulen in Graz um eine Subvention pro 1892. (Ueberreicht durch Abg. Rector magnificus Dr. Goldbacher.)“

„Petition Nr. 109 des Verwaltungs-Ausschusses des Unterstützungsfondes slovenischer Universitäts-Studenten in Graz um eine Subvention für das Jahr 1892. (Ueberreicht durch Abgeordneten Rector magnificus Dr. Goldbacher.)“

„Petition Nr. 110 des Vereines zur Unterstützung armer Excuten in Graz um eine Subvention. (Ueberreicht durch Abg. Dr. R. v. Schreiner.)“

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen werde ich dem Finanz-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Wir gehen zur Tagesordnung über:

Der nächste Gegenstand derselben ist die **erste Lesung des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Prüfung der am 26. November 1891 im Städte-Wahlbezirk Murau und im Landgemeinde-Wahlbezirk Bruck a. M. vollzogenen Ergänzungswahlen für den Landtag.** (Beilage Nr. 6.)

Ich erjuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Karlon:** Ich beantrage, in die Vollberathung einzugehen.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Ich bitte nunmehr den Herrn Berichterstatter, die Verhandlung einzuleiten.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Karlon** (von der Tribüne): Hoher Landtag! Nachdem bei diesen Wahlen die Förmlichkeiten erfüllt wurden und auch keine Beschwerden gegen das Wahlverfahren eingebracht wurden, erlaubt sich der Landes-Ausschuß den Antrag (liest):

„Der hohe Landtag wolle die Herren Dr. Leopold Link und Simon Pirchegger als gültig gewählt anerkennen und zulassen.“

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinden Mürzzuschlag und Mürzsteg im Gerichtsbezirke Mürzzuschlag um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von je 70 Percent für das Jahr 1892.** (Beilage Nr. 20.)



Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieser Gegenstände an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Trofaiach im Gerichtsbezirke Leoben um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 68 Percent für das Jahr 1892.** (Beilage Nr. 21.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Reischstraße im Gerichtsbezirke Judenburg um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 100 Percent für das Jahr 1892.** (Beilage Nr. 22.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 55 Percent für das Jahr 1891.** (Beilage Nr. 23.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Errichtung der Natural-Verpflegsstationen.** (Beilage Nr. 31.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Gröbming im gleichnamigen Gerichtsbezirke um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 75 Percent für das Jahr 1892.** (Beilage Nr. 33.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Steinach im Gerichtsbezirke Jrdning um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 80 Percent für das Jahr 1892.** (Beilage Nr. 34.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die **erste Lesung des Berichtes und der Anträge des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend den Landhausbau.** (Beilage Nr. 39.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.



Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. R. v. **Schreiner**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 60 Percent für das Jahr 1892. (Beilage Nr. 45.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Graz um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung eines 40procentigen Gemeindezuschlages zur staatlichen Verzehrungssteuer für die Jahre 1893 bis einschließlich 1897. (Beilage Nr. 46.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Hochwasserschäden in den Gerichtsbezirken Weiz und Birkfeld, und Anträge auf Bewilligung von Subventionen aus dem Landesfonde. (Beilage Nr. 49.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Obdach

in gleichnamigen Gerichtsbezirke um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 100 Percent für das Jahr 1892. (Beilage Nr. 52.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Straßen im Gerichtsbezirke Nusser um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bierauflage von 30 Kreuzern von jedem in der Gemeinde zum Verbräuche gelangenden Hektoliter Bier für die Jahre 1892 bis einschließlich 1896. (Beilage Nr. 53.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung der Regierungsvorlage, enthaltend den Gesetz-Entwurf, betreffend die Jagdausübung auf den bei der Ablösung der Forstservituten mit dem Vorbehalte des Jagdrechtes abgetretenen Grundstücken. (Beilage Nr. 54.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Edmund Graf Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Landescultur-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Mittheilung, daß gegen den Landtagsabgeordneten Herrn Josef Hochliber das strafgerichtliche Verfahren wegen Uebertretung und Vergehen gegen die Sicherheit der Ehre eingeleitet worden ist. (Beilage Nr. 55.)



Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Wannisch**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.  
(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann**: Die heutige Tagesordnung ist erschöpft.

Ich erlaube mir mitzutheilen, daß heute nach der Landtags-Sitzung eine Sitzung des Finanz-Ausschusses und des Gemeinde-Ausschusses stattfindet; ferner erlaube ich mir an die übrigen Herren Obmänner der Ausschüsse die Bitte zu richten, die ihnen zugewiesenen Vorlagen in Behandlung zu ziehen.

Die nächste Sitzung bestimme ich für Donnerstag den 10. d. M., 11 Uhr Vormittags, mit folgender

#### Tagesordnung:

1. Wahl eines Landes-Ausschuß-Beisitzers aus dem ganzen Hause.

2. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Tüffer um Er-

theilung der Bewilligung zur Einhebung einer Abgabe von 50 Kreuzer für jeden in der Gemeinde zum Verbräuche gelangenden Hektoliter Bier in den Jahren 1892, 1893 und 1894. (Beilage Nr. 32.)

3. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Unzmarkt im Gerichtsbezirke Judenburg um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gebühr von 30—75 fl. für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband. (Beilage Nr. 43.)

4. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Weißkirchen im Gerichtsbezirke Judenburg um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gebühr von 50—100 fl. für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband. (Beilage Nr. 44.)

5. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit der Vorlage eines Gesetz-Entwurfes, betreffend die Regelung des Sanitätsdienstes in den Gemeinden. (Beilage Nr. 50.)

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung um 11 Uhr 40 Minuten.)